



Motorradreise ADVENTURE-Touren Südafrika und Namibia, von Cape Town nach Windhoek

Motorradreise ADVENTURE-Touren Südafrika und Namibia, von Cape Town nach Windhoek

Dauer des Trips

14 días

Sprache

en,de

Schwierigkeitsgrad

Normal-Hard

Reiseführer

Ja

Begleitfahrzeug

Ja

Namibia, ein großes Land mit 830.000 Quadratkilometern Wüste, flankiert vom Wasser des Atlantiks, beherbergt rund 1,7 Millionen Einwohner. Das ist weniger als die Hälfte der Einwohner Kapstadts. Straßen und Wege erstrecken sich endlos, so weit das Auge reicht.

Die zweiwöchige Reise beginnt in Kapstadt und führt entlang der Westküste in die Hauptstadt Namibias, Windhoek. In diesem Abenteuer werden wir die beiden Pisten berühren, sowohl Straße als auch Straße und Schotterpisten. Diese Tour reist 2.100 Meilen durch Südafrika und Namibia, zwei große Länder und viel zu sehen und zu genießen.

Während dieses Erlebnisses können wir unter anderem die Bergregion Cedarberg, das Nordkap, eine der ältesten Wüsten der Welt, sowie den Fish River Canyon, den zweitgrößten Canyon der Welt, besuchen und genießen.

Um diese Tour machen zu können, müssen Sie Erfahrung im Offroad-Fahren haben.





1 - - Kapstadt - 0

Herzlich willkommen. Fast alle internationalen Flüge kommen vor Mittag in Kapstadt an. Unser Reiseleiter erwartet Sie am Flughafen, von wo aus Sie direkt zum Hotel gebracht werden, wo Sie ihr Gepäck aufbewahren und etwas essen können. Nachmittags werden Sie die Präsentationen. Danach können Sie spazieren gehen und die Stadt kennenlernen. Nach dem Spaziergang essen wir in einem guten Restaurant in der Stadt zu Abend und nach dem Abendessen kann jeder tun, was er will. In der Long Street (der belebtesten Straße der Stadt) ruhen sich beide aus und gehen etwas trinken. Kapstadt



2 - Cape Point - Kapstadt - 120 miles

Heute beginnt das Abenteuer. Wir fahren nach dem Frühstück gegen 9 Uhr morgens los und holen die Motorräder ab, von hier aus beginnt das Abenteuer. Wir machen uns auf den Weg in Richtung False Bay. Als nächstes setzen wir unseren Weg durch Fish Hoek und Simon's Town nach Cape Point fort. Wir halten an, um die Pinguine in Simon's Town zu sehen, danach machen wir einen weiteren Halt in Cape Point, auch als Kap der Guten Hoffnung bekannt, um etwas zu essen. Schließlich kehren wir über Scarborough, Kommetjie und Noordhoek nach Kapstadt zurück. Am Nachmittag kehren wir zum Hotel zurück, wo wir zu Abend essen und gemütlich schlafen.



3 - Kapstadt - Tulbagh - 190 miles

Heute, werden wir Kapstadt um 10 Uhr morgens nach dem Frühstück verlassen und zum malerischen Paarl fahren. Paarl ist eine ganz besondere Stadt, die für ihre erstklassigen Weine bekannt ist. Sie ist auch der offizielle Geburtsort der afrikanischen Sprache. Von Paarl geht es weiter nach Wellington. Wellington ist eine der bekanntesten Weinregionen Südafrikas mit großem Wachstum. Von hier aus folgen wir unserer Route durch Tulbagh Kloof, den beeindruckenden Bain Pass. Tulbagh ist bekannt für seine traditionellen niederländischen Gebäude. Diese Stadt wurde 1969 durch ein Erdbeben vollständig zerstört, aber dank der Zukunftsvision vieler Bürger wurden alle Gebäude in der Church Street in ihrer ursprünglichen Pracht restauriert. Heute verbringen wir die Nacht in einem gemütlichen und sauberen Gästehaus, wo uns ein saftiges Abendessen erwartet.



4 - Kapstadt - Calvinia - 220 miles

Heute beginnen wir den Tag mit einem guten Frühstück, bevor wir durch die Berge von Cederberg fliegen und von hier aus nach Clanwilliam, einem der schönsten und besterhaltensten Dörfer Südafrikas, wo wir uns ausruhen und etwas essen. Unsere nächste Station ist die malerische Stadt Wuppertal, eine Missionsstation mitten in den Bergen. Von hier aus fahren wir weiter in Richtung Calvinia. Dazu müssen wir den „Botterkloof“-Pass, einen der schönsten im südlichen Afrika, passieren. Calvinia liegt am Fuße des Hantam-Gebirges und ist das Tor zum Namaqualand. Heute Abend werden wir in Calvinia verbringen, wo uns ein gutes Hotel und ein besseres Abendessen erwarten.



5 - Calvinia - Upington - 350 miles

Wir starten in Calvinia und betreten das Namaqualand. Eine Halbwüstenregion, breit und wunderschön, übersät mit gigantischen Granitfelsen. Hier leben Hirten und Rinder "Koppies". Der Frühling in Namaqualand liegt zwischen August und September. Diese Gegend ist als Blumenstraße bekannt. Wenn wir Glück haben (im Oktober), können wir immer noch die Wiesen mit vielen Blumen sehen mit einer großen Auswahl an Farben, während wir unsere BMW fahren. Unsere Reise führt uns dann zum Orange River, der an Namibia grenzt und Calvinia verlässt, um nach Brandvlei, Kenhardt und von hier nach Upington zu gelangen. Kurz bevor wir Upington erreichen, machen wir einen Abstecher zu den Augrabies Falls nahe der Grenze zu Namibia, wo wir ein beeindruckendes Schauspiel genießen können (den Abstieg des Orange River). Unser Gästehaus für heute Abend befindet sich in Upington, direkt am Ufer des Flusses. Hier können wir uns in den Gärten entspannen und vor dem Schlafengehen ein angenehmes Abendessen im Mondschein genießen.



6 - Upington - Fish River Canyon - 250 miles

Upington ist die Hauptstadt der Kalahari, von hier aus beginnen wir Namibia zu entdecken und fahren die BMWs von Grünau zum Fish River Canyon. 80 Meilen westlich von Upington. Heute werden wir die Grenze zwischen Südafrika und Namibia überqueren und durch die Kalahari fliegen, eine Halbwüstenregion südwestlich von Namibia. Unser heutiges Ziel ist die Lodge im Fish River Canyon. Diese Lodge befindet sich in einem privaten Bereich von etwa 100.000 Hektar, bekannt als "Gondwana Nature Reserve", nur 20 km vom Hauptblickpunkt des Fish River Canyon National Park entfernt. Diese Lodge ist auf natürlichen Granitfelsen gebaut, mit ca. 26 Bungalows. Mit einer Tiefe von bis zu 550 Metern ist der Fish River Canyon nach dem Grand Canyon des Colorado in den USA der zweitgrößte Canyon der Welt. Ausserdem, hat der Canyon eine Länge von ca. 130 km durch das Koubis-Massiv.



7 - Fish River Canyon - Lüderitz - 210 miles

Ich kann Ihnen aus Erfahrung sagen, dass es wirklich unglaublich ist, bei einem afrikanischen Sonnenaufgang zu frühstücken. Ich bin mir sicher, dass Sie nach dem Sonnenaufgang am Fish River Canyon nichts anderes sagen können. Heute verlassen wir die Lodge und fahren als erstes zum Orange River hinunter und folgen dessen Kanal durch den Richtersveld National Park. Kurz danach brechen wir nach Norden auf und erreichen Rosh-Pinnah, die Bergbaustadt Namibias (speziell Zink). Am Nachmittag, bei Sonnenuntergang, ist es geplant, in Aus anzukommen, wo in einem guten Hotel auf uns gewartet wird, wie immer begleitet von einem reichhaltigen Abendessen und natürlich mit einem guten Namibia-Bier „Tafel Lager“.



8 - Lüderitz - Lüderitz - Miles 150

Dieser Tag wird sehr schön, da wir entlang der Westküste fahren, bis wir die Küstenstadt Lüderitz erreichen. Diese malerische Stadt ist nach dem deutschen Tabakimporteur Adolf Lüderitz benannt. Heute lebt die Stadt von den Guaneras-Inseln und exportiert Garnelen und Schalentiere. Krebstiere wachsen sehr nah an der Küste, zwischen 10 und 20 Metern von der Küste entfernt, da die Riffe und die Höhen und Tiefen der Gezeiten dies begünstigen. Am Nachmittag kommt das Beste, denn wir besuchen die Geisterstadt Kohlmanskop. Diese Stadt wurde mit dem Diamantenfieber erbaut. Heute lebt hier niemand mehr, nur die im Wüstensand begrabenden Häuser sind noch da. Am Nachmittag kehren wir nach Aus zurück, wo uns ein unglaublicher afrikanischer Sonnenuntergang mit einem guten Glas Wein erwartet. Heute schlafen wir wieder in dem Hotel, in dem wir gestern übernachtet haben.



9 - Lüderitz - Sossusvlei - 220 miles

Der heutige Tag wird als einer der besten Tage der Route angesehen, da wir in Sossusvlei enden. Dazu setzen wir unseren Weg in nördlicher Richtung fort, auf der Westseite der Namib, flankiert vom zentralen Plateau, immer zu unserer Rechten. Wir werden die Motorräder ohne Unterbrechung durch die westliche Zivilisation fahren, nur Sie und der Sound des BMW stundenlang unter Ihrem Hintern. Auf halbem Weg werden wir umkehren, um ein Schloss mitten im Nirgendwo zu besuchen, es ist das Duwisib Castle. Am Nachmittag erreichen wir die Sossusvlei Lodge, wo wir nach einem ganzen Tag auf dem Motorrad gut duschen und uns ausruhen können. Natürlich erwartet uns ein gutes Abendessen und ein großes Bett zum Ausruhen.



10 - Sossusvlei - Sossusvlei - 80 miles

Denken Sie daran, dass die beste Zeit für einen Besuch der großen Düne von Sossusvlei in der Morgendämmerung ist sodass (wer auch immer) bald aufsteht und dem Reiseführer zu der großen Düne folgt, den Sonnenaufgang genießen kann. (Man muss wissen, dass die letzten 6 km nicht mit dem Motorrad zurückgelegt werden können. Sie können nur mit einem Allradfahrzeug zurückgelegt werden, das wir bereits für uns gemietet haben und das das Picknick transportieren wird.) Wir werden den Morgen damit verbringen, die Dünen zu genießen und wer auch immer es wagt kann die als DUNE 45 bekannte Düne besuchen (die größte der Welt). Das Essen wird direkt um das Hotel herum serviert. Am Nachmittag können Sie einen Privatflug buchen, um die Wüste und die Dünen von den Höhen aus zu

genießen. An der Rezeption werden Sie zu diesem Thema beraten. Wir werden unsere zweite Nacht in der Sossusvlei Lodge verbringen.



11 - Sossusvlei - Swakopmund - 240 miles

Heute werden wir die Schotterpisten nach Swakopm weiterfahren. (Es muss gesagt werden, dass die meisten Strecken in Südafrika und Namibia sehr gut erhalten und kompakt sind, und dank Meersalzes ist das Gelände fest und glatt, sodass hohe Geschwindigkeiten erreicht werden können.) Die namibische Riviera ist eine Küstenstadt mit einer sehr malerischen Architektur (das Gefühl der Flussmündung mitten in Deutschland). Es ist geplant, die Stadt am Nachmittag zu erreichen wo wir gute Restaurants und verschiedene Aktivitäten in der Stadt genießen können. Wir übernachten in einem Luxushotel, in einem Gebäude, das an den ersten Bahnhof der Stadt erinnert, der bis ins letzte Detail gepflegt wurde.



12 - Swakopmund - Swakopmund - 0

Wir alle brauchen irgendwann einen Ruhetag. Das ist, was wir für heute geplant. Für diejenigen, die möchten, können das Motorrad nehmen und einige Kilometer in den Norden fahren, wo wir eine der größten Robbenkolonien der Welt besuchen können (der Gestank ist ziemlich stark). Für diejenigen, die Ruhe bevorzugen, kein Problem, können Sie ein gutes kaltes Bier von einer der mehreren Terrassen am Meer genießen. Eine andere Möglichkeit ist, mit einem Quad auf einem Sandbrett durch die Dünen in der Nähe von Swakop zu fahren.



13 - Swakopmund - Windhuk - 190 miles

Letzter Reisetag. Wir verlassen Swakop mit neuen Kräften in Richtung der Hauptstadt des Windhoek-Landes. Gegen Mittag werden wir ankommen, aber nicht, bevor wir uns von einer guten Schotterstraße verabschieden, um die letzte Erinnerung an dieses große Abenteuer zu wahren, das bereits seine Höhepunkte erreichte!! Unser letztes Abendessen wird ein unvergessliches Erlebnis sein, bei dem wir das lokale Essen probieren können. Heute übernachten wir im Windhoek Country Club.



14 - Windhuk - - 0

Die meisten Flüge von Windhoek nach Europa starten am Nachmittag, so dass wir einige Stunden Zeit haben, um die Stadt zu besichtigen und Last-Minute-Einkäufe zu tätigen.



F 850 GS
+ \$190.94



R 1250 GS
+ \$694.32



F 750 GS
+ \$0.00

Daten und Preise

Inbegriffen



Reiseführer



Begleitfahrzeug



Frühstück



Abendessen



Hotel



Lokale Steuern



Karten & Roadbook



der Mechaniker



Motorradvermietung



Motorrad Rückkehr zum Ursprung



National Parks Karten



Alkoholfreie Getränke
Wasser - Kaffee



On route snacks



Transfers

Nicht inbegriffen



Trinkt mit alkohol



Grundversicherung



die Beschädigung
Kaution



Die Enduro-
Schutzausrüstung



Extrem kalte Ausrüstung



Ferris



Flüge



Essen



Parken



Benzin & Öl



Foto - Video
Reiseandenken



Das Ersatzrad



Tipps



Visa

Sonstige Angaben

Precios BMW 650 cc = 5.890 € BMW 800 cc = 6.100 € BMW 1200 cc = 6.490 € Acompañante = 3.990 €
Edad mínima del conductor 25 años Permiso de conducir internacional en regla y válido para el tipo de moto que se vaya a conducir Experiencia los conductores deben poder aguantar cómodamente viajes de hasta 400km al día a veces en condiciones duras.

Contacto en caso de emergencia en los tours guiados. Los guías llevan teléfonos móviles y/o teléfonos por satélite, se pueden realizar llamadas desde los vehículos de apoyo durante el día y desde los hoteles por las noches.

Propinas: los camareros y los taxistas generalmente esperan un 10% de la factura. Los Porters esperan al menos 5R por bulto. Tipo de alojamiento (tours guiados): la organización proporciona el mejor alojamiento posible de la zona nunca por debajo de las 3 estrellas y preferiblemente de 4 estrellas. Posible alojamiento en habitación individual con suplemento. Cenas (tours guiados): en la mayoría de los casos, se puede pedir cualquier plato del menú de los restaurantes incluidos en el tour. Ocasionalmente, las cenas serán servidas estilo buffet-libre. Las bebidas alcohólicas no están incluidas en el precio del tour. Ropa: se recomienda equipo completo de motorista. Debe ser adecuado para el calor y debe proteger de la humedad. Si se necesita algún accesorio, la organización lo puede proporcionar si se avisa con antelación. A pesar de que el sur de África es cálido y los días de verano son calientes, hay que ir preparados para la lluvia, por tanto habrá que llevar consigo equipo especial para la lluvia, especialmente si se lleva un equipo ventilado por aire.

Fumar: No se permite fumar en lugares públicos cerrados. Los restaurantes normalmente tienen zona de fumadores.

Hay que ir con mucho cuidado con las enfermedades por transmisión sexual y el uso de agua en las zonas rurales. Las facturas de hospitales y médicos se deben pagar inmediatamente. Se recomienda llevar seguro de viaje como Europe assistance o similar Electricidad: la corriente es de 200/230 Voltios a 50 ciclos por segundo. Se requiere un adaptador de 3 puntas para aparatos electrónicos europeos.

El coste es el mismo que el motorista. Salud: Malaria y otras enfermedades, en verano se deben tomar precauciones contra la malaria en las zonas de Nordeste de Sudáfrica. Y durante todo el año en el resto e los países que se recorren

Se pueden unir hasta dos no motoristas a los tours guiados, que viajarán en el vehículo de apoyo. Los vehículos de apoyo son espaciosos y cómodos y son ideales para disfrutar del viaje para las personas que no vayan en moto.

Para los viajes por pistas es obligada experiencia en este campo. Si no es así se recomienda realizar un cursillo de conducción de fuera-pistas en una academia oficial BMW. Se pueden organizar estos cursos antes de empezar el viaje El seguro de la moto está incluido en los precios de nuestras tarifas standard. Se requiere un depósito de 1500 euros (mediante un depósito en metálico o tarjeta de crédito) en todos los alquileres. El uso del pannier requiere un depósito adicional de 250 euros. Los depósitos serán devueltos una vez que la moto haya sido inspeccionada a la vuelta del viaje..

Precios de la gasolina en el sur de África. Los precios en Sudáfrica y sus países limítrofes suele variar entre 7R y 12R por litro. (Se utiliza una media de 10R por litro para calcular el coste estimado del fuel durante el viaje por el sur de África). Cambio Rand/euro 10 rand x euro, el cambio es oscilante

Es probable que se requiera un seguro adicional en algunas ocasiones, y según el país que se viste. El cliente deberá proporcionar a la organización una ruta detallada antes de iniciar el viaje.

Número de motoristas en tours guiados: mínimo 6 y máximo 12 motoristas mas guías y vehículo de apoyo.

Cruce de fronteras: todo viaje que vaya a un país que limite con Sudáfrica requiere previa autorización de la organización en caso de alquileres no guiados.

En caso de avería la organización se compromete a proporcionar una moto de repuesto, mientras se arregla. La organización no tiene obligación alguna a sustituir una moto que haya sufrido un accidente. Si se necesita una moto con un asiento bajo, la organización dispone de una versión mas baja de la BMW F650GS. Se pueden equipar las motos con manillares mas altos si la altura del conductor lo requiere.

PROHIBIDO beber y conducir En Sudáfrica se conduce por la izquierda, y se da preferencia a la derecha.

Límites de velocidad: Autopistas 120 Km/h; otras carreteras 100Km/h; áreas urbanas 60 Km/h). Tráfico y multas por exceso de velocidad: la cantidad se cobrara al motorista mediante pago en efectivo o con tarjeta de crédito, se incluye una tasa administrativa mínima de 150R. (aprox. 15€)

La firma del contrato dará a la organización la autoridad para cobrar las multas sin previo aviso y sin límite de tiempo. Se enviarán las multas por email al cliente

Modelo de moto, una vez confirmado el viaje y disponibilidad del modelo de moto escogido, se garantiza dicha disponibilidad. Se notificará inmediatamente al cliente antes de formalizar el viaje si las unidades de esa moto ya están reservadas y se ofrecerá modelo alternativo. Si surgiera algún problema técnico con el modelo escogido que no pudiera ser solucionado antes de la salida, se sustituirá por un modelo superior sin coste adicional.

Tasa de alcoholemia máxima es de 0,05mg por 100ml

Frühe Stornokosten

Important notice, in case of cancellation:

The flight tickets, supplements and optional services subscribed in this tour regardless of the basic program, are subject to 100% of early cancellation costs.